

Sachstand und Ausblick für die Sitzung des Finanzausschusses am 9. März 2017

Stand: 08.03.2017



Thomas Höhn
Programm-Manager

Stephan Bremer
Stellvertretender
Programm-Manager

1

Besoldung

- KoPers/Besoldung rechnet ab Januar 2017 die Bezüge von 44.000 Besoldungsempfängern
- Die Einführung erfolgte weitestgehend reibungslos
- Damit sind – einschließlich der Versorgung – rd. 80 % aller Personalfälle auf KoPers umgestellt

2

Versorgungs- rechner

- Der KoPers/Versorgungsrechner steht seit 21.11.2016 als Self Service zur Ermittlung des voraussichtlichen Versorgungsanspruchs im Internet zur Verfügung
- Hohe Akzeptanz: Mit bislang rund 7.000 erteilten Auskünften ist die Nutzung deutlich höher als erwartet

3

Versorgungs- festsetzung

- Ergänzend wird ab Mai 2017 die DLZP-Versorgungsauskunft mit einem neuen KoPers-Modul unterstützt
- Dieses Modul erleichtert außerdem die förmliche Versorgungsfestsetzung sowie den Übergang von der Besoldung zur Versorgung

4

Bewerbungsmanagement

- Ab 01.07.2017 wird KoPers/Bewerbung auch im Innenministerium eingesetzt
- Unterstützt wird der Einstellungsprozess der Nachwuchskräfte für die Allg. Verwaltung (rd. 1.000 Bewerbungen)

5

Abrechnung der Tarifbeschäftigten (Entgelt)

- Ab September 2017 praktische Erprobung des neuen Moduls im DLZP
- Erstmals für den Januar 2018 werden die Entgelte für die rd. 22.000 Tarifbeschäftigten aus KoPers abgerechnet

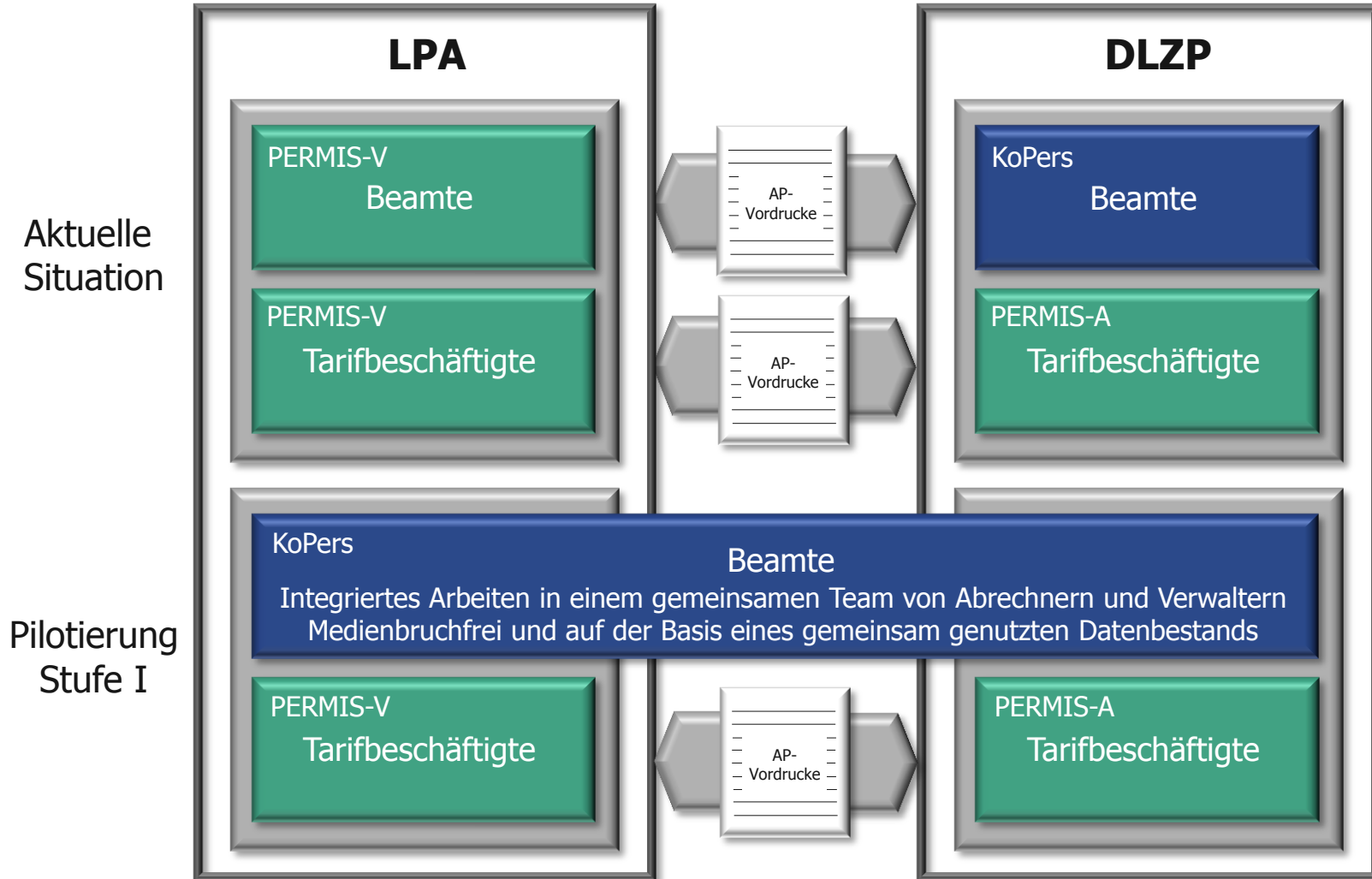
6

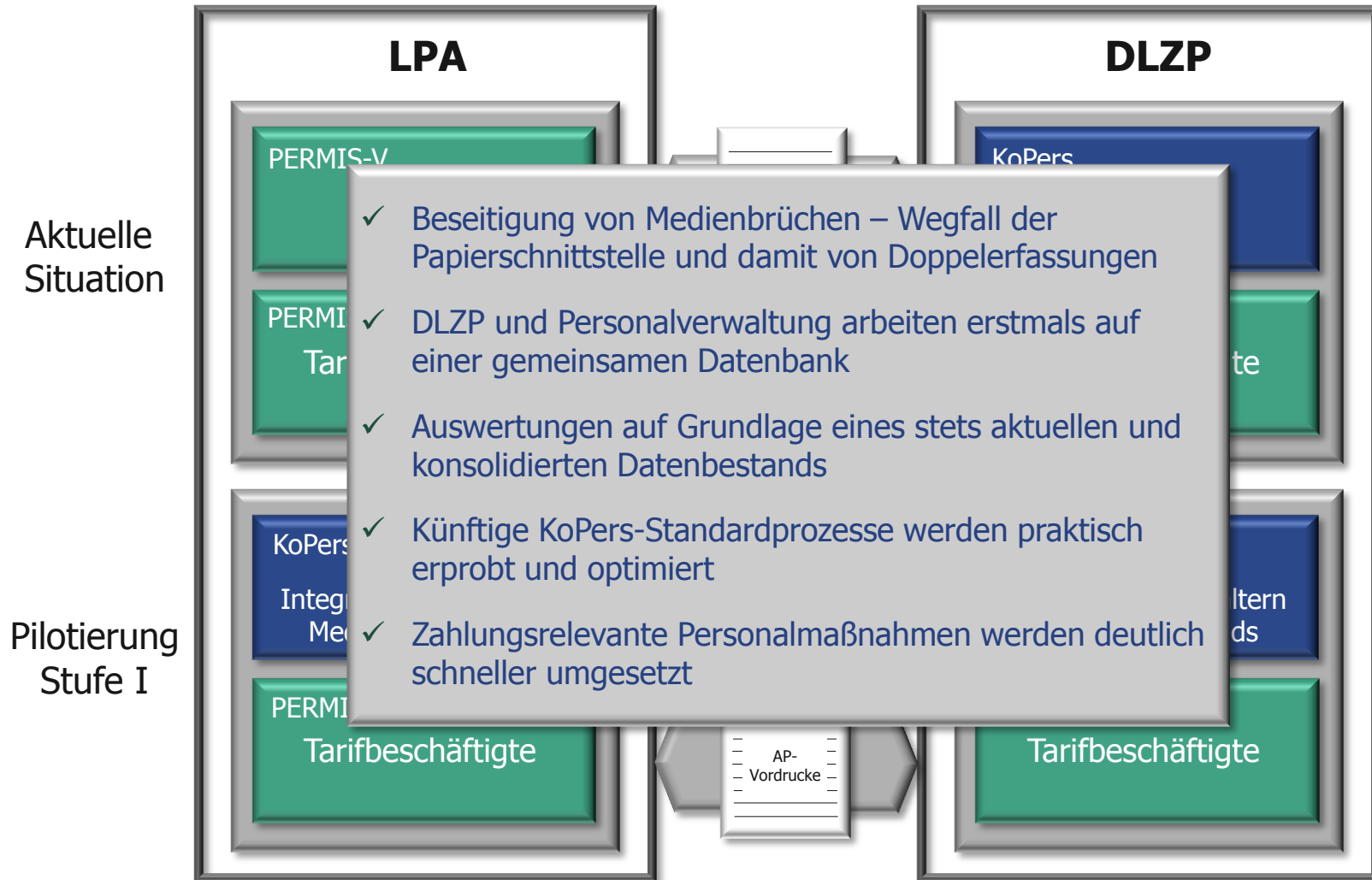
Praktische Erprobung von KoPers/Integriert bei der Polizei

- Ab der 2. Jahreshälfte 2017 soll KoPers erstmals integriert in der Personalverwaltung und –abrechnung für die 6.500 BeamtInnen der Polizei praktisch erprobt werden
- Damit erreicht KoPers ein wichtiges Etappenziel deutlich früher als bislang geplant

Ausgangssituation und Ziele der Pilotierung

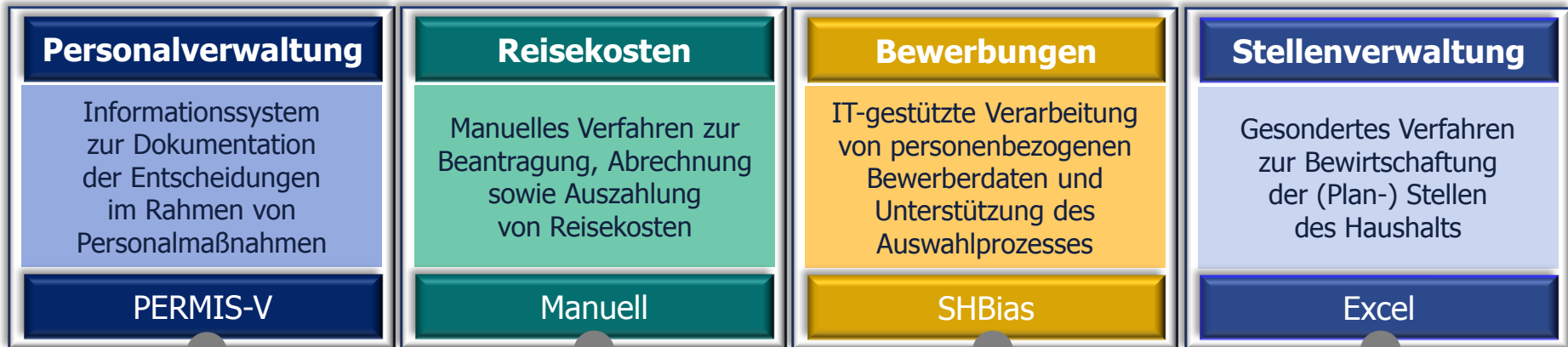
Überblick





Im Fokus der Pilotierung Integration der IT-Unterstützung

Anlage 1



Schrittweise Umstellung und Optimierung im Zuge der Pilotierung mit den Zielen ...

